

Technische Assistenz (w/m/d) für den Bereich des chemisch-analytischen Labors

Projekt: »Dritte Bodenzustandserhebung im Wald (BZE III)«

Besetzung zum 01.10.2022, befristet bis 30.09.2025, insgesamt 1,7 Vollzeitstellen, Vergütung nach Entgeltgruppe 6 TV-L

Ihre Aufgaben:

- Instrumentelle Analytik von Boden- und Pflanzenproben (Humusaufgaben, Mineralböden, Nadeln, Blätter)
- Bestimmung von anorganisch-chemischen Parametern mittels instrumenteller Methoden insbesondere ICP-OES, ICP-MS, Elementaranalyse und elektrochemischen Methoden (z.B. pH-Messung)
- Probenvorbereitung für die eingesetzten Analyseverfahren, insbesondere Durchführung von verschiedenen Extraktionen und Aufschlüssen (z. B. Königswasserextrakt, Austauschkapazitäten, Salzextrakte)
- Bestimmung der Korngrößenverteilung von Mineralböden (Nasssiebung und Sedimentationsverfahren nach Köhn)
- Wartung und Instandhaltung der instrumentellen Analysengeräte auf Anwenderebene
- Datenerfassung, -prüfung und -auswertung, allgemeine Aufgaben im Rahmen der Labororganisation

Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Ausbildung als CTA, UTA, Chemielaborant/-laborantin oder vergleichbar, Schwerpunkt im chemisch-analytischen oder umweltchemischen Bereich
- Praktische Erfahrungen in der instrumentellen, anorganischen Umweltanalytik, insbesondere ICP-OES, ICP-MS und Elementaranalyse
- Kenntnisse in der Analyse der Korngrößenverteilung von Mineralböden sind erwünscht
- Gute EDV-Kenntnisse, allgemeine Kenntnisse in den oben genannten Aufgabenbereichen sowie in den Prinzipien des Qualitätsmanagements
- Selbständigkeit und Eigeninitiative, Flexibilität und hohe Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit
- Kontinuierlich genaue, ausdauernde und zuverlässige Arbeitsweise sowie gutes Organisationsvermögen
- Gute Deutschkenntnisse, Grundkenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift
- Gesundheitliche Eignung für den Umgang mit Gefahrstoffen

Schwerbehinderte Bewerber (w/m/d) werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt. Frauen werden entsprechend Art. 7 Abs. 3 BayGIG besonders aufgefördert sich zu bewerben. Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern durch Jobsharing die vollständige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist.

Vollständige Bewerbungsunterlagen (ohne Lichtbild) mit der Kenn-Nr. LWF-2219 richten Sie bis spätestens 11.07.2022 an:
Bayer. Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft, Personalstelle,
Hans-Carl-von-Carlowitz-Platz 1, 85354 Freising
Bewerbung per E-Mail an: Bewerbung@lwf.bayern.de

Die allgemeinen Informationen zum Bewerbungsverfahren und »Was wir Ihnen bieten« unter <http://www.lwf.bayern.de/service/stellenangebote> sind Bestandteil dieser Ausschreibung. *Wir bitten um Beachtung.*